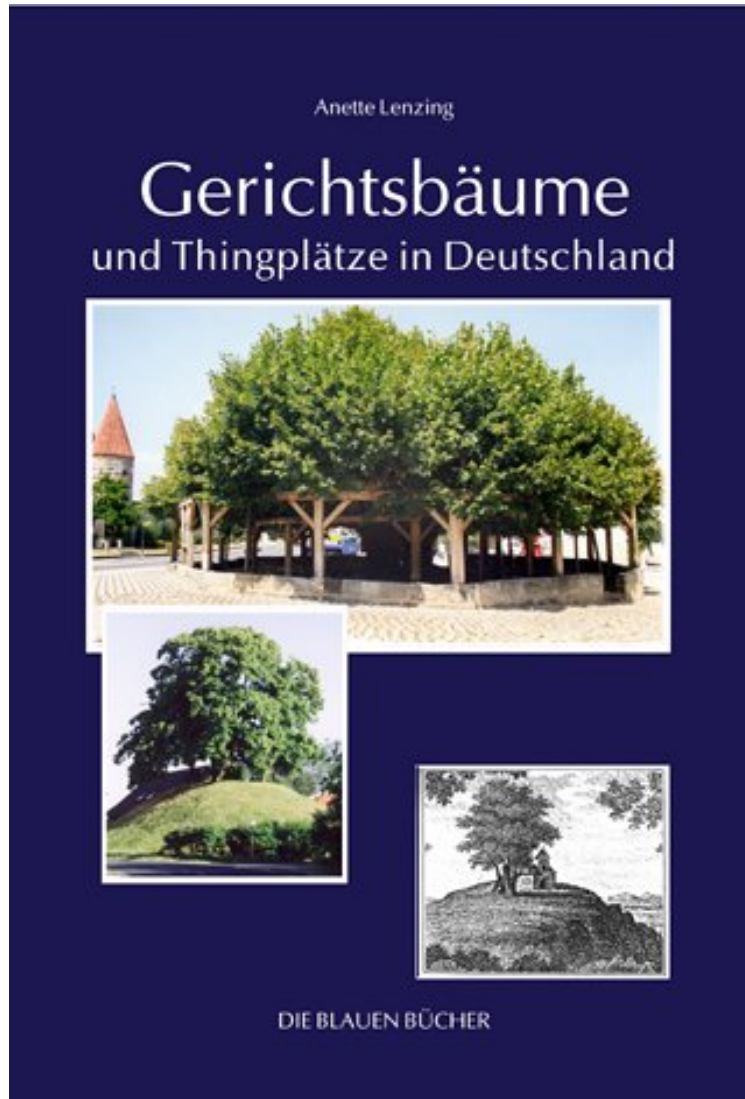


(Mobile pdf) Gerichtslinden und Thingplätze in Deutschland

# Gerichtslinden und Thingplätze in Deutschland

Von Anette Lenzing

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



 Download

 Read Online

Produktinformation - Verkaufsrang: #1605419 in BcherVerffentlicht am: 2005-10Einband: Gebundene Ausgabe192 Seiten | File size: 41.Mb

**Von Anette Lenzing : Gerichtslinden und Thingplätze in Deutschland** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Gerichtslinden und Thingplätze in Deutschland:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen5 von 5 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Gerichtslinden und Thingplätze in DeutschlandVon A. Carson-woellmer80 der bedeutendsten Gerichtslinden und Thingplätze stellt das reich bebilderte Buch vor: die Gestalt und ggf. die Probleme der alten Bume, die Geschichte ihrer Pflege, die regionale Rechtsgeschichte und viele Legenden, die sich um die manchmal tausendjährigen Anlagen ranken.Die Landschaftsarchitektin Anette Lenzing hat in dem vorliegenden Buch markante alte Bume und Thingplätze

in Deutschland beschrieben und deren historisches Umfeld dargestellt. In Kombination von uralten, oft mittelhochdeutschen Texten, alten Beschreibungen und dem neuen Text, sowie Bildern aus verschiedenen Epochen, ist ein interessantes und schnes Buch entstanden. Es bietet dem Leser vor allem Anregung, einzelne Pltze, z.B. beim nchsten Urlaub, selbst zu besuchen. Als gemeinschaftliche Angelegenheiten noch nicht von Beamten hinter dicken Mauern erledigt wurden, whlte man offene, weithin sichtbare Pltze, um Recht zu sprechen oder Gesetze zu formulieren: Markante Hgel, Felsen oder Bume dienten als Versammlungssttte fr das Thing, die Volks- oder Gerichtsversammlung der Germanen. Die Autorin hat deutsche Gerichtslinden und Thingpltze als Naturwunder und Rechtsdenkmale besucht, ihre Geschichte zusammengetragen und in Kontext zur germanischen Rechtsprechung gesetzt. Sie beleuchtet jedoch auch den Missbrauch der Thing-Geschichte durch die Nationalsozialisten. Insegesamt ein wirklich umfassendes, ansehnliches Werk, in dem es sich immr wieder aufs Neue lohnt, nachzuschlagen. 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lasst Bilder sprechen Von Ein Kunde Sehr schnes, optisch ansprechendes Buch. Nach der Einleitung sind rund 80 Pltze in ganz Deutschland in Text und Bild beschrieben. Ein Muss fr alle am Thema interessierten Leser.

Kurzbeschreibung Dorf-Linden oder -Eichen, manchmal ber 1000 Jahre alt, und oftmals noch ltere Thing-Versammlungspltze waren und sind nicht nur ein Thema fr Romantiker, Naturschtzer und Denkmalpfleger. Sie wurden auch von Nationalisten und schlielich den Nationalsozialisten missbraucht. Die Landschaftsarchitektin Dipl.-Ing. Anette Lenzing beschreibt mehr als 80 der bedeutendsten Gerichts-Bume und Thingpltze in ganz Deutschland. Dabei wurde sie von den rtlichen Naturschutz- und Denkmalschutzbehrden sowie vielen Archivaren und Heimatforschern untersttzt. Einleitend betrachtet sie die ber 1000-jhrige Rechtsgeschichte bis zur Perversion durch die Nazis. Stets illustriert mit neuen, meist auch historischen Bildern und Karten, beschreibt der Katalogteil des Buchs Gestalt, Geschichte und lokale Rechtsgeschichte, Legenden und ggf. Probleme der einzelnen Pltze, Anlagen und Bume, von denen viele eingetragene Kulturdenkmale sind.